

**Ein frischer Vorrath!**  
**Joseph Weiß,**  
Uhrmacher in der Stadt Allentau.



Ergriff diese Methode seinen Kunden u. dem Publikum überhaupt die Anzeige zu machen, daß er sein Geschäft noch immer an seinem alten Stand in der Hamilton Straße, einige Thüren westlich von dem Marktviereck, und zwar auf eine ausgebreitete Weise fortsetzt. — Er ist vor wenigen Tagen von Newyork zurückgekehrt, woselbst er eine große Quantität Waaren eingeleitet hat, welche in Zusatz zu seinem früheren Assortement eine sehr schöne Auswahl ausmacht. Sein Stock besteht unter anderem aus folgenden Artikeln:

**Goldene u. silberne Patent Liver Clock-Uhren, goldene Damen-Uhren, andere silberne Clock-Uhren von jeder Benennung — Haus- und Stand-Uhren mit und ohne Kasten — eine sehr schöne und gute Auswahl silberne und ordinäre Brillen, passend für jedes Alter, u. s. w.**

Alle Reparaturen werden schnell und billig besorgt — auch versichert er seine Arbeiten auf einen gewissen Zeitraum, nachdem sie seine Werkstätte verlassen.

Er kann diese Gelegenheit nicht vorüber gehen lassen, ohne seinen Freunden und Kunden für die bereits genossene liberale Unterstützung seinen schuldigen und zugleich ungeheuerlichen Dank abzuklären, und bittet dieselbe zugleich um eine Fortdauer ihrer Gunst.

**Joseph Weiß.**  
November 29, nq3M

**Stainburn's**  
Kräuter-Extract-Willen,

welche einzig und allein von Extracten der schätzbarsten vollständig purgirenden Wurzeln und Pflanzen, die in dem Pflanzenreich gefunden werden können, verfertigt sind.

Diese Medizin sichert sich schnell die Gunst des Publikums, und hat sich überall wo dieselbe gebraucht wurde Begünstigung und Vertrauen erworben. Da deren Zusammensetzung gänzlich aus Extracten besteht, so macht dies dieselbe nicht nur allein zu einer der sichersten und meist wirksamsten Medicinen, sondern zugleich tauglich für alle Constitutionen zur Ausrottung der Krankheiten des Körpers, des Blutes, der Eingeweide, und alle andere Beschwerden welche daraus entstehen und überhaupt das menschliche System befallen.

**Zeugnisse von Curen.**  
Certificaten von wundervollen Wirkungen der Kräuter-Extract-Willen und von den vielen Curen die sie bewirkt haben, können bei den verschiedenen Agenten eingesehen werden. Wir fügen hier eines derselben bei, welches auf Geradenwohl von mehr als einem Tausend hervor genommen wurde.

Albany, Juni 20, 1843.  
Herren Stainburn und Slickner — Meine Herren: Ich hatte mich schon verschiedene Male entschlossen an Sie, in Bezug auf Ihre schätzbaren Willen, zu schreiben, aber nothwendige Geschäfte haben mich jedesmal bisher davon abgehalten. Die Extract Willen werden allhier sehr hoch geschätzt, und man beginnt dieselbe allgemein zu gebrauchen. — Ich habe dieselbe selbst für den letzten Monat gegen Rheumatismus gebraucht, und kann zuversichtlich behaupten, daß dieselbe mich gänzlich curirt haben. Verschiedene Personen von meiner Bekanntschaft sind deshalb sehr zu Gunsten dieser Willen eingewonnen, u. wünschen daß ich die Agentenschaft für diese Willen der Stadt annehmen möchte, damit dieselbe, wenn verlangt, bei der Hand sein würden. — Wollen Sie die Güte haben, mich zu benachrichtigen, ob Sie einen Agent in nördlichen Theil von Albany haben. — Meine Wohnung ist No. 57 Saratoga Straße, und wenn Sie es für gut achten mich zu einem Agent zu ernennen, so können Sie mir die Willen mit dem nächsten Boot zusenden. Der Ihrige zc.

**James E. Waid.**

**Liste der Agenten in Lecha County.**  
Folgendes ist eine Liste der bevollmächtigten Agenten für Lecha County:

James W. Wilson, Allentau,  
J. und V. Groß, Nord-Whitehall,  
E. und W. Hittel, Süd-Whitehall,  
Boyer und Woodring, Nord-Whitehall,  
Naron Eisenhard, Siegersville,  
Stephen Walliet, Nord-Whitehall,  
Ewen Kern, Kern's Mühlen,  
E. und S. Sieckel, Nord-Whitehall,  
Durs Rudy, Heidelberg,  
G. und W. Peter, Nord-Whitehall,  
Neuben Säger, Echlat Dam,  
John Treidler, Heidelberg,  
Nathan German, Germansville,  
Samuel Camp, New-Tripoli,  
Jonas Haas, Lynville,  
Johanna Seiberling, Pleasant Ridge.

November 22, nq13

**Ein Stohrstand zu verlehnen.**

Der Unterschriebene bietet die Stohrstände, welche früherhin durch ihn bewohnt war, in der Hamilton Straße, und welche ungefähr 40 Fuß lang und 19 breit ist, mit Schelfen und andern Einrichtungen, und einem großen Keller, zu verlehnen an. Der Stand ist einer der besten in der Stadt, und kann von einer ledigen Person, oder mit zwei andern Stuben für eine kleine Familie erhalten werden.

**Charles A. Ruhe.**  
Februar, 14, \*3m

**Ernstliche Nachricht.**

Alle diejenigen welche noch in den Büchern des Unterschriebenen schuldig sind, werden hierdurch ernstlich ersucht, gleich anzunehmen und abzubezahlen. Wer dieses vernachlässigt hat Unkosten zu erwarten.

**William Seagreaves.**  
Allentau, Januar 10, nq3M

**Krankheit der Kinder,**

und die Schmerzen die sie zu leiden haben durch die "Würme" nehmen oft ein unglückliches Ende, ohne daß die Ursache je entdeckt wird. Unangenehmer Odem, pfeifen der Nase, kitzeln der Zähne während des Schlafs, Erschrecken im Schlaf und jammern, ein plagernder Husten und Fieberhaftigkeit, gehören unter die Haupt Symptomen von der Gegenwart der Würme. Der zeitliche Gebrauch von

**Scherman's Wurm-Kuchen** vertreibt alle diese unangenehme Symptomen, und stellt die völlige Gesundheit wieder her. Schwester Ignatius, Oberhaupt des Katholischen-Halb-Waisen-Asylums, hat ihr Zeugnis zu Gunsten der Kuchen eingehändig und Tausende haben dies schon vorher gethan. — Sie sagt daß über 100 Kinder in dem Asylum seien, daß dieselbe es im Gebrauch hatten gemeldet Kuchen zu nehmen, und daß sie dieselbe sehr nützlich gefunden habe. — Dieselbe haben sich in über 400,000 Fällen als untrüglich bewiesen.

**Ausziehung.**  
Influenza, Husten, Verkältung, Blauer Husten, Engigkeit der Lunge oder Brust kann geheilt werden. Der Ehrw. Darius Anthony war sehr nieder durch Ausziehung; Jonathan Howarth, der berühmte Mäßigkeits Redner, war durch Blut-Beförderung an den Rande des Grabes gebracht; Der Ehrw. Dunbar von Newyork, der Ehrw. De Forrest Evangelist im westlichen Theile dieses Staats, der Ehrw. Sebastian Streeter von Boston, die Gattin des Drasmus Dibble von Moravia, und Hunderte andere wurden gelindert und wiederhergestellt durch den Gebrauch von

**Scherman's Husten Kuchen,** und seine Medicin ist je dem Publikum zum Verkauf angeboten worden, welche mehr Befreiungen in diesen Krankheiten bewirkt hat, und welche mit mehr Vertrauen amepfunden werden kann. — Sie vertreibt alle Reizung, macht den Husten leicht, befördert den Auswurf, vertreibt die Ursache derselben, und bewirkt die erfreulichsten u. dauerndsten Curen.

**Kopfschmerz.**  
Herzklopfen, Nierenschmerzen, Seckkrankheit, Hoffnungslosigkeit, Ohnmachten, Colic, Krampf, Magenkrampf, Sommer- und Wovels-Krankheiten — gleichfalls alle die unglücklichen Symptomen welche von zu freiem Leben entstehen, werden schnell und gänzlich curirt durch den Gebrauch von

**Scherman's Camphor-Kuchen.** Sie wirken schnell und befreien in einer sehr kurzen Zeit. Sie geben dem System Kraft und Stärke, und befähigen die Person zu allen großen Geistes- und Körper-Beschwerden.

**Rheumatismus.** Schwachheit im Rücken, Schwachheit und Schmerzen in der Brust, Rücken, Glieder und andern Theilen des Körpers werden schnell u. gründlich curirt durch Scherman's armen u. n. n. e. s. P. l. a. s. t. e. r., welches nur 12 Cent kostet, und von einem jeden erlangt werden kann. So berührt ist dieser Artikel geworden, daß eine Million kaum im Anfang ist, die jährliche Nachfrage zu befriedigen. — Es wird zugegeben daß es das beste Stärkungsmittel in der Welt sei.

**Hütet Euch vor Betrug.**  
Dr. Scherman's armen Mannes Pfaster hat seinen Namen mit einer gedruckten Anweisung auf dem Rücken des Pfasters, und ein Fac Simile A von des Doktor's geschriebenen Namen unter der Anweisung. — Keine andere sind echt. — Dr. Scherman's Waarenhaus ist No. 106 Nassau Straße, in der Stadt Newyork.

Die obige schätzbare Medicin ist zu haben in dem Postamt in Allentau, bei **Aug. L. Ruhe.**  
November 15, nq6M

**Wohlfeile Mühlsteine.**



Der Unterschriebene benachrichtigt seine Freunde und das Publikum im Allgemeinen ehrerbietig, daß er seine **Mühlstein-Fabrik**, in der James Straße, der Stadt Allentau, unterhalb Hagenbuch's Gasthaus, noch immer fortbetreibt; also er auf Hand hat und zum Verkauf anbietet, von den besten verfertigten Mühlsteinen, und so wohlfeil als sie sonstwo g. macht werden können. Auch ist er jederzeit bereit Mühlsteine auf Bestellung in kurzer Zeit zu machen. Hr. Voller arbeitete einige Jahre in diesem Geschäft in Philadelphia, wodurch er sich viele Kenntnisse erworben hat, und da er täglich in seiner Werkstätte zugegen ist, so schmeichelt er sich im Stande zu sein, alle diejenigen zur Zufriedenheit bedienen zu können, welche ihn mit ihren Aufträgen beehren werden.

**Casper Voller.**  
Allentau, August 30, nq-13

**Dr. W. F. Danowsky**

auf dem Lecha Berge.  
Indem er dem Publikum für das ihm bisher geschenkte Vertrauen seinen Dank abkündet, zeigt er an, daß er seine Wohnung eine Meile dießseit Cooperburg, nahe Berger's Mühle in Aulum's neuem Hause verlegt; — woselbst er eine vollständige Apotheke hält. — Derselbe empfiehlt sich den Bewohnern der Umgegend von Cooperburg und alle denen welche ärztlicher- und wundärztlicher Hilfe bedürftig sind, als Arzt, Wund- und Geburtshelfer; und schmeichelt sich mit der Hoffnung, daß die Erfahrungen einer zwanzigjährigen Praxis ihm das Vertrauen, welches er überall genos, auch hier verschaffen werden.

November 22, nq3M

**Wohlfeiler Bauholz-Hof.**  
in Süd-Bethlehem.

Die Unterschriebenen benachrichtigen das Publikum, daß sie an ihrem Bretterhof, zwischen dem Lecha Fluß und dem Canal, neulich wieder einen frischen Zufuß von Bretter, u. s. w. erhalten haben, welcher ihren Stock zu einem der schönsten im County angeschwollen hat. Derselbe besteht wie folgt, aus:

**Weiß- und Gelb-Weint Floorboards, Weißweint Boards, Hemlock Scantling, Sparren, Seiding-Boards, Gelbweint Scantling, Balken, Pannel Boards, Gelbweint Planken, Schindeln, u. s. w.**

Sie sind nicht allein im Stande so wohlfeil, sondern auch wohlfeiler zu verkaufen, als irgend ein Boardhändler an der Lecha und der Nachbarschaft, indem sie ihr Bauholz selbst sägen und nur einen Profit, und zwar sehr geringen daraus machen, so daß ihre Preise den harten Zeiten entsprechen werden.

Dankbar für bereits genossene Kundtschaft, hoffen sie durch eine strenge Aufmerksamkeit auf ihr Geschäft, fernerhin sich ein Theil der öffentlichen Kundtschaft zu verschaffen.

**Preston Brock und Co.**  
Süd-Bethlehem, December 20, nq3M

**Neuer und wohlfeiler Baar-Geld Stohr.**  
**Grim und Meninger,**

Benachrichtigen ihre Freunde und ein geehrtes Publikum, daß sie an dem nordwestlichen Ecke des Marktvierecks, ehedem in Besitz der Herren Säger, Keck und Co., einen neuen Stohr eröffnet haben, alwo Aufsehen eine Auswahl der schönsten, besten und wohlfeilsten Waaren finden werden, die jemals in dieser Stadt zum Verkauf angeboten wurde. Ihr Stock besteht unter anderem aus folgenden Waaren:

- Trockene Waaren, — als:**
- Ein ausgefülltes Sortiment Painted Kanows.
  - Do do Schwarze Robinet Balken.
  - Do do Schwarze Killy do
  - Do do Schwarze Killy Schäften.
  - Do do Farbiges do do
  - Do do Farbiges do Schnupfächer.
  - Do do Schwarze do Schnupfächer.
  - Do do 4-4 Schwarze Satin do
  - Do do 3-4 Farbiges Satin do
  - Do do 36 und 38 Zoll Schwarze Italienische Seidene Halstücher.
  - Do do Steinfarbige Poul. de Soie Seide.
  - Do do Steinfarbige Gros. de Nap Seide.
  - Do do Schwarzer und blauschwarzer Poul. de Soie Seide.
  - Do do Schwarzer und blauschwarzer Gros de Nap Seide.

Schwarze Mohair Handtücher,  
Schwarze Mohair Mäts,  
Schwarze Mohair Schnupfächer,  
Schwarzer Moulin de laine für Fracks,  
Drab do do  
4-4 Doppel-Gefärbte Purpur Prints,  
3-4 do do  
4-4 Blau, Pink und Buff K. Ching Prints,  
Hosenstoffe von jeder Benennung,  
Westenstoffe von jeder Benennung.

**Groceries:**

Primo R. D. Molasses, Zuckerhaus Molasses und Honig Syrup Molasses, Rio Caffe u. u. noch viele andere Waaren zu umständlich anzuführen.

Alle obige Waaren sollen, da sie wohlfeil eingekauft wurden, an den allerbilligsten Preisen, oder im Austausch für alle Arten Landesprodukte, worfür sie die höchsten gangbaren Marktpreise erlauben, abgesetzt werden.

Als junge Anfänger hoffen sie auf einen liberalen Theil der Gunst des Publikums.

**Ephraim Grim,**  
**Naron G. Meninger.**  
Allentau, Juli 26, nq3M

**Nathan Drescher,**

Board- und Bauholz-Händler,  
Macht hiermit seinen Freunden und dem Publikum überhaupt bekannt, daß er seinen Hofhof an dem alten Stand von Gangewere und Drescher, in der Hamilton Straße, oberhalb Hagenbuch's Wirthshaus, in Allentau noch immer fortbetreibt, wo er auf Hand hat, ein allgemeines Assortement von

**Bauholz — nämlich:**  
Kirschen Boards und Planken — Pannel Boards — beste Sorte Gelbweint Floor-Boards — Weißweint Boards — Gelbweint Scantling für Fenstergestelle — Hemlock Scantling — Balken — Sparren — Boards und anderes Bauholz — Gelbweint Planken — Joist- und Lap-Schindeln — Pfosten — Latten — Maurer-Latten, u. s. w.

welches er alles an den billigsten Preisen zu verkaufen genehmen ist.

Das Publikum wird achtungsvoll eingeladen, anzurufen und für sich selbst zu urtheilen. Er ist dankbar für genossene gütige Unterstützung und wird sich bestreben durch billige und punctliche Bedienung sich der ferneren Unterstützung würdig zu machen.

**Nathan Drescher.**  
Mai 10, nq-13

**George Spinner,**

Cabinet-Macher in Allentau.  
Wünscht das Publikum hierdurch zu benachrichtigen, daß er sein Geschäft noch immer an seinem Wohnhause, so wie am Ecke der Hamilton und James Straße, der Stadt Allentau fortsetzt, und auf Bestellungen alle Arten Cabinet-Waaren auf die schönste und dauerhafteste Art verfertigt. — Da er das Geschäft schon 18 Jahre betreibt, so fühlt er versichert daß er alle Ansuchen zu ihrer völligen Zufriedenheit bedienen kann.

Er verfertigt auch immer noch Tontenladen auf die kürzeste Anzeige und zu den billigsten Preisen.

Allentau, Februar 14, nq-3M



**James Pettit**

Ceder-Kiefer in der Stadt Allentau,  
Stattet seinen Kunden und dem Publikum überhaupt seinen Dank ab, für die liberale Unterstützung die er genossen hat, und benachrichtigt dieselben zugleich, daß er ein vollständiges Assortiment

**Ceder-Waaren** auf Hand hat, an seinem Schap, in der Hamilton Straße, Newhard's Eisen- u. Stohr gegenüber, und beim Großen und Kleinen an Philadelphiaer Preisen absetzt. Sein Vorrath besteht aus:

**Bauch-Züher, Fleischhändler, Krautständer, Butter-Käffer, Waschzüber mit hölzernen und eisernen Reifen. Eimer von allen Größen und Sorten, Buschels und halbe Buschels Pecks und halbe Pecks, angestrichene Züher und Eimer, Wasch-Maschinen, u. s. w.**

Er verfertigt auch Bade-Züher auf Bestellung und andere Job-Arbeit auf die kürzeste Anzeige; so wird auch Flick-Arbeit von ihm unter billigen Bedingungen verrichtet.

Stohrhalter wird ein liberaler Abzug für Baar Geld erlaubt.  
Februar 28, nq3M

**Demokratischer Whig.**

Der Unterschriebene beabsichtigt, eine wöchentliche Deutsche Zeitung, in der Stadt Libanon, Pa., unter dem obigen Namen, von nun an bis zur nächsten Präsidentenwahl, um den geringen Preis für fünfzig Cent's in der Vorauszahlung, herauszugeben.

Die Absicht des "Whig" soll sein, wahre Whig-Grundsätze unter den Deutschen Bürgern dieser Republik zu verbreiten, und die gerechten Ansprüche des großen Staatsmannes, Henry Clay, an das Volk dieser Freistaaten, ihnen deutlich vorzulegen. Seine Erwählung erfordert natürlich die hergliche Unterstützung aller Whig-Demokraten, und unfernezeit soll keine Mühe gespart werden um durch dieses Blatt unter gehöriges Schärfelein aus beizutragen.

Indem sein Blatt von dieser Art herausgegeben wird, und dessen Preis äußerst gering gestellt ist, hofft der Unterschriebene eine rechte Unterstützung von den Freunden Henry Clay's zu erhalten.

**J. W. Sanderson,**  
Herausgeber des "Libanon Demokraten."  
Libanon, December 6, 1843. nq3M

**Assigie-Berkauf.**

von einer schätzbaren Bauerei.  
Am Freitag den 8ten März, um 10 Uhr Vormittags, soll auf dem Plage selbst, öffentlich verkauft werden,  
Eine schätzbare Mantafche,

gelegten in Heidelberg Taunshipp, Lecha County, gränzend an Land von Friedrich Kraus, George Hoos, Henry Krum, u. andere, enthaltend 89 Acker und 60 Ruthen. Die Verbesserungen bestehen aus

**Einem zweifelhafigen Block-Wohnhaus,** einer Kräm Scheuer, Wagenschuppen, und andere Nebengebäuden, ein Theil vom Land ist gutes Pfland, ein Theil Weisen, und Holzländ. — Apfel und andere Obstbäume, und eine gute Springe befinden sich auf dem Lande.

**Zur nämlichen Zeit:**  
ein gewisses Stück Holzland, gelegen in ebenbegantem Taunshipp, gränzend an Land von Daniel Schleiher, Adam German und andere, enthaltend 8 Acker und 104 Ruthen.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von **Nathan Peter,** Assigie von Nicholas Peter.  
Februar 14, nq3M

**Assigie-Nachricht.**

Da Henry Beiler und seine Frau Elisabeth, von Ober-Saucona Taunshipp, Lecha County, vermittelst einer freiwilligen Ueberschreibung, datirt den 24. Januar, 1844, all ihr Eigenthum, liegendes sowohl als personliches und vermischtes an den Unterschriebenen übertragen haben, und zwar zum Nutzen der Creditoren des besagten Henry Beiler, so werden hiermit alle, welche noch auf irgend eine Art an besagten Beiler schuldig sind, aufgefordert, sobald als möglich abzubezahlen — und solche welche noch gerechte Ansprüche an besagten Hen. Beiler haben, sind ebenfalls ersucht ihre Rechnungen wohlbestätigt einzuhändigen an

**Andrew K. Wiman, Assigie.**  
Januar 31, nq4M

**5 Thaler Belohnung.**

Am letzten Sonntag hatte der Unterschriebene das Unglück, zwischen dem Hause des Caspew Green, in Ober-Saucon, und dem Gasthause des Hrn. John Hoff, in Salzburg, eine silberne Patent-River-Sackuhr zu verlieren. Der ehrliche Finder erhält obige Belohnung nebst Dank, wenn er dieselbe an J. Hoff in Salzburg, oder an John Scip, jr. in Allentau abgibt.

**David Scip.**  
Februar 21, nq3M

**Zu verlehnen.**

Zwei vortreffliche Stohr- oder andere Geschäft-Stuben, anlegen in der nordwestlichen Ecke des Marktvierecks, in dem neuerbauten Hause des Jesse Grim, sind unter vortheilhaften Bedingungen zu verlehnen. — Man melde sich in Allentau bei

**Ephraim Grim.**  
Allentau, Januar 3, nq3M

**Waisengerichts-Berkauf.**  
von schätzbarem **Liegendem Eigenthum.**

Zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha County, soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, am Dienstage den 12ten März, um 10 Uhr Vormittags, auf dem Plage selbst,

**Drei gewisse Striche Land,** gelegen in den Taunshipp Heidelberg und N. Whitehall, in vorbesagtem County, No. 1, gränzet an Land von Daniel Helfrich, John Miller, Casper Hunsticker, Jonas Peter, Casper Peter und andere, enthaltend 98 Acker und 53 Ruthen, genaues Maas. Die Verbesserungen darauf sind:

**Ein zweifelhafiges raubgeplantes Strichs-Block-Wohnhaus,** Scheuer, zwei Wagenhäuser und andere Aufgebäude, zwei gute Apfelbaum-Gärten, eine gute Springe, zc. Es befindet sich ebenfalls auf diesem Strich ein vortrefflicher Kalksteinbruch.

Die 2 andern Striche sind Holzland, durchschnitten durch die Straße welche von Allentau nach Mauch-Shunk führt; gränzend an Länd von C. L. Kraus, Jonas Peter, W. Deibert, Peter Deibert und andere, enthaltend 2 und 3 Acker und 103 Ruthen genaues Maas.

Es ist das hinterlassene liegende Vermögen des verstorbenen Jacob Hoffman, leghin von besagtem Taunshipp und County.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

**Elias Hoffman,**  
**John Vär,**  
**C. L. Kraus,**  
Adm'ers.  
Durch die Court,  
**W. B. Selfridge, Schreiber.**  
Februar 21, nq3M

**Assigie-Nachricht.**

Da Nicholas Peter, und seine Frau Salome, von Heidelberg Taunshipp, Lecha County, vermittelst einer freiwilligen Ueberschreibung, datirt Januar 29, 1844, all ihr Eigenthum, liegendes, personliches, so wie vermischtes, an den Unterschriebenen übertragen haben, und zwar zum Nutzen der Creditoren des besagten Nicholas Peter, so werden hiermit alle, welche noch auf irgend eine Art an besagten Peter schuldig sind, aufgefordert, innerhalb 6 Wochen anzubezahlen — und solche, welche noch rechtmäßige Ansprüche an besagten Nicholas Peter haben, werden ebenfalls aufgefordert, innerhalb ebenbestimmtem Zeitraume ihre Rechnungen wohlbestätigt einzuhändigen, an

**Nathan Peter, Assigie**  
Januar 31, nq3M

**Nachricht,**

wird hiermit gegeben, daß nun die Listen von den Collectors, welche Brandsteuer sammeln für Hrn. Jacob Latzchar, alle an den ernannten Schatzmeister Joseph Weidner eingehändig wurden. 200 Thaler und 26 Cent. wurden gesammelt, und an Hrn. Latzchar überbezahlt.

**Jaac Griesemere, President.**  
**Joseph Weidner, Schatzmeister.**  
N. B. — Es wird auch hiermit von dem Unterschriebenen ein innigster Dank abgesetzt, für die ihm erzeigte Liebe und Wohlthat, an alle die mit Land-Arbeit, sowohl als auch an alle die mit Geld-Beiträge behüßlich und wohlthätig waren.

**Jacob Latzchar.**  
Februar 21, nq3M

**Eisenhäfen zc.**

Der Unterschriebene bietet 6 Tonnen von Hunter und Miller verfertigte Eisenhäfen u. Eisenstiel beim Großen und Kleinen zum Verkauf an. Land-Stohrhalter und andere werden es zu ihrem Vortheil finden wenn sie bei ihm anrufen, indem er dieselbe an herabgesetzten Preisen verkaufen wird.

**Stephen Barber.**  
Februar 28, nq3M

**Bohrer! Bohrer!**

Der Unterschriebene, nahe bei Cooperburg, in Ober-Saucona Taunshipp, Lecha County, benachrichtigt seine Freunde und ein geehrtes Publikum überhaupt, daß er das Bohrer-Macher Geschäft wiederum angefangen hat. Solche die dieselbe nöthig haben, können sie wohlfeil dabeilb erhalten.

Aufarbeit wird schnell, gut und billig verrichtet.

**Joseph Kuhn.**  
Februar 28, \*3m

**Zu verlehnen.**

Eine vortreffliche Werkstätte am Eke der Hamilton- und James Straßen, gegenüber Huber's Stohr, gegenwärtig im Besitz des Unterschriebenen, ist an billigen Bedingungen zu verlehnen. Man melde sich bei

**Salomon Blank.**  
Januar 10, nq3M

**Ein Carry-all.**

Ein Carry-all, oder ein ganz neuer Spazier-Wagen, mit zwei Sichen, ist wohlfeil zu verkaufen. Man melde sich bei

**Elias Merk.**  
Februar 29, nq3M

**William Seagreaves,**

bietet dem Publikum seine Dienste als Pferde-Arzt an. Er versichert daß er sich hinfänglich die Kenntnisse in diesem Fach erworben hat. Seine Fortreibungen sollen äußerst billig sein. Seine Wohnung ist zwei Thüren unterhalb C. R. Newhard's Eisenstohr.

Februar 14, nq3M

**Eichen Planken.**

Einige tausend Fuß Eichen Planken, schicklich für Wagner und andere sind zu verkaufen. Man melde sich bei

**Elias Merk.**  
Februar 29, nq3M